

II- 9330 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4711 /J

1989 -12- 07

A n f r a g e

der Abg. Dr. Gugerbauer, Eigruber, Praxmarer
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend mögliche Bedrohung des Grundwassers durch Bezirksmülldeponie Pram

Dem Bezirksmüllverband Grieskirchen wurde ein landwirtschaftliches Anwesen von 12 ha Fläche in der Ortschaft Großpoxruck bei Pram zum Kauf angeboten. Es ist beabsichtigt, dort eine Bezirksmülldeponie für den gesamten Hausmüll von 8000 t p.a., Sperrmüll von 1500 t p.a. und Gewerbemüll von 800 t p.a. zu errichten, da die Deponie Hehenberg in wenigen Jahren nicht mehr aufnahmefähig sein wird. Die Bürger von Pram befürchten die Beeinträchtigung des Grundwassers durch die Errichtung einer Deponie auf ihrem Gemeindegebiet. Deshalb beschloß der Gemeinderat einstimmig, eine Resolution gegen das Projekt an die Oberösterreichische Landesregierung zu richten.

In diesem Zusammenhang richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft die nachstehende

A n f r a g e :

1. Wie lautet Ihre Stellungnahme zur geplanten Umwidmung eines landwirtschaftlichen Anwesens in eine Bezirksmülldeponie ?
2. Entspricht die geplante Bezirksmülldeponie Großpoxruck bei Pram den von Ihrem Ressort herausgegebenen Deponierichtlinien ?
3. Wie lautet die Stellungnahme der Wasserrechtsbehörden zu der von den Gemeindegürgern Prams befürchteten Bedrohung des Grundwassers durch die Bezirksmülldeponie ?